

TTC Loßburg will Serie starten

Tischtennis TV Oberhaugstett zu klarem Erfolg verdammt / Bezirk Schwarzwald

In der Verbandsklasse erwartet der TTC Loßburg (14:12) morgen um 18 Uhr den Tabellenachten Wasseralfingen (10:18).

Ursprünglich war dieses Spiel auf der Ostalb angesetzt, aber da die Wasseralfinger in der Vorrunde die Reise in den Schwarzwald nicht antraten, müssen sie die gewissermaßen zur Strafe nun nachholen. Zuletzt haben sie sich mit einem unerwarteten Sieg in Ulm aus der unmittelbar gefährdeten Zone gespielt, können sich aber noch längst nicht in Sicherheit wiegen.

Deshalb werden sie wohl diesmal in Loßburg erscheinen, um vielleicht doch ein Pünktchen zu holen. Die Schwarzwälder beendeten am letzten Spieltag ihre lange Negativserie mit einem 9:3 über den TTC Reutlingen, der nun auf dem ersten Abstiegsrang liegt. Nun hofft TTCL-Vorsitzender Jürgen Baader auf

einen weiteren Sieg und insgeheim auf den Beginn einer kleinen Serie.

In der Bezirksliga empfängt Titelanwärter TV Oberhaugstett (24:4) um 19.30 Uhr den Tabellensechsten VfL Herrenberg II (11:15). Dabei geht es für die Oberhaugstetter nicht nur um zwei Punkte, sondern um einen möglichst klaren Sieg. Schließlich kann das Spielverhältnis am Schluss die Meisterschaft entscheiden. Zuletzt gingen sie auch sehr konzentriert zu Werke und bei drei 9:0-Siegen haben sie dieses Vorhaben jeweils hundertprozentig erfüllt.

Gegen die Herrenberger sind die Mannen um Mannschaftsführer Oliver Schaible nach den Erfahrungen in der Vorrunde hinreichend gewarnt, denn da gaben sie vier Spiele ab. Zudem verlangten diese unlängst auch dem aktuellen Tabellenführer Sindelfingen alles ab, ehe der mit einem 9:5 die Punkte unter Dach und Fach hatte. Die De-

visive im TVO-Lager ist klar: »Wir müssen eben immer ein wenig deutlicher gewinnen als unser Konkurrent.«

Nur ein Sieg hat der SV Glatten nach sechs Spielen der Rückrunde zu Buche stehen und findet sich mit 11:19 Punkten mittlerweile auf Platz acht wieder. Morgen ab 18 Uhr haben die Glattener nun die Möglichkeit zu einem zweiten Erfolgserlebnis, wenn sie mit der »Zweiten« des SV Böblingen den Vorletzten zu Gast haben. Der hat in der Rückrunde überhaupt noch nichts erreicht. Gegen Titelanwärter TV Oberhaugstett traten die Böblingen zuletzt mit dreifachem Ersatz an und prompt hieß es am Ende 0:9. In der Vorrunde hatte der SVG mit 9:3 sicher die Oberhand behalten. So klar muss das Resultat morgen nicht lauten, aber ein glatter Sieg sollte es schon werden.

Auch der TTC Birkenfeld (12:14) blieb in der Rückrunde bisher weit hinter den Er-

gebnissen der Vorrunde zurück. Außer einem mageren 8:8 gegen Schlusslicht SV Weil der Stadt II haben die Enztäler im neuen Jahr noch nichts Zählbares zu Stande gebracht. Dazu fielen die drei Niederlagen jeweils klar aus. Morgen um 19 Uhr kommt nun mit der »Zweiten« des TSV Gärtringen eine Mannschaft mit genau umgekehrter Tendenz.

Während der gesamten Vorrunde dümpelte die Truppe in der Tabelle ganz unten herum, mittlerweile hat sie sich mit zwei Siegen und zuletzt mit einem vielbeachteten 8:8 gegen Calmbach auf 11:17 Punkte und Platz sieben verbessert. Dabei wirken mit Wolfgang Barwig und Hans-Peter Werum zwei Stammspieler nur sporadisch mit. Die Birkenfelder wiederum haben ohnehin schlechte Erinnerungen an die Vorrundenbegegnung, denn schon da zogen sie mit 4:9 den Kürzeren.

Der SV Baiersbronn auch morgen sehr stabil?

Tischtennis Platzierungsspiele in der Bezirksklasse am Wochenende

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga und ohne Spitzenspieler Andreas Klumpp hat sich der SV Baiersbronn bisher in der Bezirksklasse recht gut geschlagen und belegt mit 18:10 Punkten einen kaum erwarteten vierten Platz.

Auch in der Rückrunde zeigten sich die Murgtäler mit drei Siegen und einem Remis stabil. Einziger Schönheitsfehler ist die 1:9-Schlappe gegen den souveränen Spitzenreiter SSV Schönmünzach. Morgen um 19 Uhr kommt es nun zum Duell mit dem CVJM Grüntal (14:16).

Dabei gehen die Mannen um Mannschaftsführer Thomas Mayer als klare Favoriten ins Match. Zum einen haben die Grüntaler gegen besser platzierte Mannschaften noch nicht viel gerissen, zum anderen hatten die Baiersbronner das Vorrundenspiel mit 9:2 gewonnen.

Wenn die »Zweite« des TV Calmbach um 18 Uhr beim VfL Nagold aufschlägt, geht es für die Enztäler um zweierlei: Sie wollen besser abschneiden als beim 8:8 in der Vorrunde und zudem ihren neu errungenen zweiten Tabellenplatz untermauern. Im Gegensatz zu den Nagoldern, die in der Rückrunde nur Niederlagen kassierten, können



Die TTF Althengstett - hier Sven Kienzle - fahren als Favorit nach Schömburg. Fotos: Stark

die Calmbacher fünf Siege vorweisen. Bis auf Andreas Schmid (4:6) schafften dabei alle Akteure positive Zwischenbilanzen. Mit Frank Metzler, Jürgen Metzler, Dieter Orth, Wolfgang Reich, Thomas Bott und Arno Klitich können die Gäste aus einem Kader schöpfen, der sie für dieses Match zum eindeutigen Favoriten stempelt.

Die Nagolder konzentrieren sich im Kampf um den Klassenerhalt inzwischen ausschließlich auf Schlusslicht Gechingen. Wenn sie dieses Duell nicht verlieren, müssten sie eigentlich am Ziel sein, da aus der Bezirksliga keine Mannschaft kommt.

Um 18.30 Uhr kommt es zur Partie WSV Schömburg (8:20) - TTF Althengstett (13:17). In der Vorrunde hatten die Gäste einen 9:1-Sieg gelandet, blieben sonst aber vieles schuldig. Die Rückrundbilanz der Schömberger fällt mit 3:7 Punkten zwar

auch nicht glänzend aus, aber der Sieg gegen Nagold zählt gewissermaßen doppelt und das 8:8 gegen Grüntal war eine Wiederholung des Resultats in der Vorrunde. Ihre Stärke haben sie in der Mitte mit Michael Metzger und Marcus Zeimet. Über die Aufstellung der Althengstetter lässt sich dagegen nur spekulieren, denn sie haben bei ihren zwei Siegen und vier Niederlagen in der Rückrunde schon elf Spieler eingesetzt.

TTC Birkenfeld II steht vor dem Titelgewinn

Tischtennis TV Calmbach IV will den Anschluss an das Führungsduo halten

Bereits heute Abend ab 20 Uhr kann die »Zweite« des TTC Birkenfeld (28:4) mit einem Sieg in Wildbad (14:14) einen weiteren Schritt zur Meisterschaft in der Kreisliga machen.

Obwohl die Birkenfelder in der Rückrunde bei drei Unentschieden am Rande von Niederlagen standen, retteten sie vier Punkte Vorsprung. Dabei trugen Spitzenspieler Giovanni Giorgini (8:4) und die Nummer vier, Jürgen Haaser (10:2), meist die Hauptlast. Die Wildbader liegen in sicherem Abstand zum ersten Abstiegsrang und können so locker ins Spiel gehen. Ihre erfolgreichsten Akteure sind Spitzenspieler Andreas Leinenbach (5:3) und die Nummer sechs, Werner Züfle (4:1). In der Vorrunde hatten die Birkenfelder mit 9:5 die Oberhand behalten.

Tabellenzweite VfL Stammheim (22:8) den Sechsten TTF Althengstett II (17:17). Die Stammheimer schafften in der Rückrunde bisher drei Siege und zwei Remis, auch gegen den kommenden Meister TTC Birkenfeld II. Mit Spitzenspieler Konstantin Koch (9:1) und Tomasz Lukawiecki (8:1) als Nummer drei sind ihre besten Akteure schnell genannt. Weniger geschlossener traten zuletzt die Althengstetter auf: Mit einem 6:9 zogen sie sich gegen Birkenfeld II sehr achtbar aus der Affäre, enttäuschten aber genauso mit einem 7:9 bei Schlusslicht TTC Egenhausen. Dagegen können sie die Siege gegen Calmbach III und Wildbad in die Waagschale werfen.

In der Begegnung der A-Klasse zwischen dem TV Oberhaugstett III (14:12) und dem TV Calmbach IV (19:9) geht es für die Enztäler da-

rum, den Anschluss an die beiden führenden Teams, TV Höfen (25:3) und TT Altbürg II (23:5), zu halten. Mit den jüngsten Niederlagen gegen Höfen und Hirsau verspielten die Calmbacher ihre bis dato so glänzende Ausgangsposition. Nur mit einem Sieg können sie ihre Aussichten wahren, aber auch nicht mehr.

Nachdem bei ihnen Kurt Lohse von der ersten auf die sechste Position der Aufstellung gerückt ist, kann er wieder gewinnen und eine 6:1-Bilanz vorlegen, Thomas Karle und Rolf Aechtler brachten es auf 5:3. Beim TVO können Oliver Frede (5:3) und Reinhold Volz (6:2) ein positives Zwischenfazit ziehen.

In der C-Klasse erwartet Tabellenführer TV Oberhaugstett IV (22:4) um 16 Uhr die »Fünfte« der TTF Althengstett (12:16). Den vier Rückrundensiegen werden die Ober-

haugstetter gewiss einen weiteren folgen lassen. Dafür sprechen das klare 9:0 der Vorrunde wie auch die Rückrundbilanzen von Peter Krosny (4:1), Kurt Hohl (6:0), Andreas Rentschler (6:0) und Thomas Huissel (4:1). Bei den Althengstettern spielte dagegen lediglich Andreas Stefanik (5:3) positiv.

Auch der Tabellenzweite, VfL Stammheim II (22:4), wird um 19.30 Uhr gegen Schömburg IV (14:16) nichts anbrennen lassen. Das Vorrundenspiel hatten die Stammheimer mit 9:4 für sich entschieden.

Interessant ist jedoch, dass bei beiden Teams die erfolgreichsten Akteure jeweils im hinteren Paarkreuz stehen: Bei Stammheim sind dies Thanh Hoang (6:0) und Alexander Mann (5:1), bei Schömburg Edwin Kauff (8:1) und Philipp Wagner (6:2).

BLICK AUF DIE GRÜNEN PLATTEN

MÄNNER
Verbandsliga, Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - TSV Wendlingen, 14 Uhr: SSV Reutlingen - TSG Eisligen, TG Donzdorf - TSV Musberg.

Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: TTC Loßburg - Rodt - DJK Wasseralfingen. Sonntag, 10 Uhr: TTF Altshausen - DJK Wasseralfingen.

Landesliga Gr. 3, Samstag, 15 Uhr: vSV Weillheim - TSV Gärtringen, 18 Uhr: VfL Herrenberg - SV Tübingen, TTC Ottenbronn II - TV Rottenburg. Sonntag, 10.30 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell II - TTC Mühringen.

Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: SV Glatten - SV Böblingen II, Spvgg Weil der Stadt II - TV Calmbach, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TSV Gärtringen II, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett - VfL Herrenberg II. Sonntag, 10.30 Uhr: Calmbach - Weil der Stadt.

FRAUEN
Verbandsliga, Samstag, 16 Uhr: TSV Herrlingen II - DJK SPORT-BUND Stuttgart, 17.30 Uhr: VfR Altenmünster - TSG Süssen II. **Verbandsklasse Süd, Samstag, 17 Uhr:** TSV Untergröningen - SV Böblingen II, 18 Uhr: TG Schweningen - TSV Gärtringen, 19 Uhr: TSV Oppenbach - SV Weiler. **Landesliga Gr. 3, Samstag, 18.30 Uhr:** TSV Eningen II - MUTTV Bad Liebenzell. Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhausen - Gärtringen II. **Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr:** TSV Grafenau III - VfL Sindelfingen III, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TSV Höfingen.

JUNGEN
Verbandsklasse Süd, Samstag, 12.30 Uhr: TSG Leutkirch - SC Staig, TSV Nusplingen - SV Böblingen, 15.30 Uhr: SF Schwendi - SC Staig. **Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 13.30 Uhr:** TT Altbürg - TV Dornstetten, TV Oberhaugstett - SSV Schönmünzach, 14.30 Uhr: SV Gebersheim - TTC Ottenbronn, TSV Grafenau - TTF Althengstett.

MÄDCHEN
Verbandsklasse Süd, heute, 19 Uhr: TT Klosterreichenbach - TTC rollcom Reutlingen. Samstag, 13.30 Uhr: SG Aulendorf - SC Berg, 14 Uhr: SV Erlenmoos - TTC rollcom Reutlingen. **Landesliga Gr. 3, Samstag, 11 Uhr:** TSG Zwiefalten - TTF Unterreichenbach - Dennenjacht, 13.30 Uhr: vTV Oberhaugstett - TUS Metzlingen, 14 Uhr: TTC Deilingen - TV Dornstetten, 14.30 Uhr: TSV Grafenau - TSV Gärtringen.

BEZIRK SCHWARZWALD FRAUEN
Bezirksklasse, heute, 20.30 Uhr: TTC Egenhausen - SF Emmingen. Samstag, 15.30 Uhr: TTF Unterreichenbach-Dennenjacht - TTC Egenhausen, 16 Uhr: TTC Mühringen II - TV Oberhaugstett, 18 Uhr: SF Emmingen - TTF Althengstett.

MÄNNER
Bezirksklasse, Samstag, 18 Uhr: VfL Nagold - TV Calmbach II, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - TTF Althengstett, 19 Uhr: SV Baiersbronn - CVJM Grüntal. **Kreisliga Calw, heute, 19.30 Uhr:** TSV Wildbad - TTC Birkenfeld II. Samstag, 16 Uhr: TV Oberhaugstett II - TTC Egenhausen, TT Altbürg - TV Calmbach III, 17 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell III - TV Neuenbürg, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TTF Althengstett II. **Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr:** TT Klosterreichenbach - SV Glatten II, TUS Bad Rippoldsau - Baiersbronn II.

Kreisklasse A Calw, Samstag, 15 Uhr: TTF Unterreichenbach - Dennenjacht II - TSV Hirsau, 19 Uhr: TT Altbürg II - TTC Ottenbronn III, 19.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TV Calmbach IV. **Kreisklasse A Freudenstadt, Samstag, 17 Uhr:** TSV Altheim - SV Mitteltal - Obertal II, 18 Uhr: TTC Lossburg - Rodt III - TV Dornstetten II, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - SV Glatten III, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen - TTC Lützenhardt. **Kreisklasse B Calw, Samstag, 16 Uhr:** VfL Stammheim II - SF Gechingen II, 20 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. IV - Calmbach V. **Kreisklasse B Freudenstadt Ost, Samstag, 16 Uhr:** FC Untertalheim II - TTC Mühringen III, 1. TTC Mühlen 1987 II - TV Dorn-

stetten III, 19.30 Uhr: TTC Mühringen II - SG Empfingen II. **Kreisklasse B Freudenstadt West, Samstag, 18 Uhr:** TT Klosterreichenbach II - TSV Freudenstadt II, SV Mitteltal - Obertal III - CVJM Grüntal III, TuS Bad Rippoldsau II - SSV Schönmünzach II. **Kreisklasse C Calw, Samstag, 16 Uhr:** TV Oberhaugstett IV - TTF Althengstett V, TT Altbürg III - TV Calmbach VI, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - MUTTV Bad Liebenzell V, 18.30 Uhr: TTF Unterreichenbach - Dennenjacht III - TTC Egenhausen II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - WSV Schömburg III.

Kreisklasse C Freudenstadt, Samstag, 19 Uhr: VfB Cresbach - Waldachtal - SF Salztetten IV. **Kreisklasse D Calw, Samstag, 15 Uhr:** SF Emmingen - SF Gechingen IV, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - TSV Hirsau II, 18 Uhr: SF Emmingen - SF Gechingen III.

JUNGEN
Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - CVJM Grüntal II, 13 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - SV Glatten, VfL Stammheim - SF Salztetten, 13.30 Uhr: Oberhaugstett II - Egenhausen. **Kreisliga Nord, Samstag, 11.30 Uhr:** TT Altbürg II - SF Gechingen, 13.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TSV Hirsau, 15.30 Uhr: TV Oberhaugstett III - TT Altbürg II. **Kreisliga Süd, Samstag, 10 Uhr:** TSV Altheim - TV Dornstetten I, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 - SSV Schönmünzach II, SV Baiersbronn - SV Mitteltal-Obertal. **Kreisklasse A Nord, Samstag, 11 Uhr:** VfL Stammheim II - TV Calmbach, 11.30 Uhr: SF Emmingen - WSV Schömburg II, 13.30 Uhr: TV Oberhaugstett IV - TTF Althengstett III. **Kreisklasse A Süd, Samstag, 15 Uhr:** TSV Altheim II - TT Klosterreichenbach. **Kreisklasse B Nord, heute, 19 Uhr:** TV Ebhausen - TSV Wildbad. Samstag, 11.30 Uhr: TV Calmbach II - SF Gechingen II, 13.30 Uhr: TT Altbürg III - VfL Nagold II, TTC Ottenbronn III - TV Ebhausen.

Kreisklasse B Süd, Samstag, 14 Uhr: SV Baiersbronn II - VfB Cresbach - Waldachtal, 15.30 Uhr: TT Klosterreichenbach II - TTC Loßburg-Rodt. **Kreisklasse C Nord, Samstag, 13.30 Uhr:** TV Calmbach III - VfL Stammheim III, 15.30 Uhr: TV Oberhaugstett V - Birkenfeld III, **Kreisklasse C Süd, Samstag, 10 Uhr:** TSV Altheim III - TuS Bad Rippoldsau II. Samstag, 14 Uhr: TTC Loßburg - Rodt II - TSV Altheim 1912 IV, **Kreisklasse D Nord, Samstag, 11 Uhr:** VfL Stammheim IV - TV Calmbach IV. **Kreisklasse D Süd, Samstag, 10 Uhr:** 1. TTC Mühlen III - TUS Bad Rippoldsau III, 11.30 Uhr: 1. TTC Mühlen IV - Bad Rippoldsau III.

MÄDCHEN
Bezirksklasse, Samstag, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - SV Mitteltal - Obertal II, 12 Uhr: VfB Cresbach - Waldachtal III - TSV Altheim 1912, 13 Uhr: TTC Birkenfeld II - SV Mitteltal - Obertal, 15 Uhr: TV Oberhaugstett II - VfB Cresbach-Waldachtal II, 16.30 Uhr: TV Oberhaugstett II - VfB Cresbach - Waldachtal.

NACHWUCHSCUP
Gr. Nord, Samstag, 10 Uhr: TTC Birkenfeld - TTF Althengstett, TV Calmbach II - SV Güttingen, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTC Ottenbronn. **Gr. Süd, Samstag, 11 Uhr:** SSV Schönmünzach - CVJM Grüntal II, 14 Uhr: TTC Loßburg - Rodt - SV Mitteltal-Obertal, TT Klosterreichenbach - Mitteltal-Obertal II.

NACHWUCHSCUP
Gr. Nord, Samstag, 10 Uhr: TTC Birkenfeld - TTF Althengstett, TV Calmbach II - SV Güttingen, 11.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTC Ottenbronn. **Gr. Süd, Samstag, 11 Uhr:** SSV Schönmünzach - CVJM Grüntal II, 14 Uhr: TTC Loßburg - Rodt - SV Mitteltal-Obertal, TT Klosterreichenbach - Mitteltal-Obertal II.



Horst Schober und der TV Oberhaugstett III hoffen auf einen Heimsieg gegen den TV Calmbach IV.

Tischtennis

Ottenbronner Spiel ist verlegt

(ark). Das für Sonntagmittag vorgesehene letzte Heimspiel des TTC Ottenbronn in der Tischtennis-Verbandsliga gegen den TB Untertürkheim wurde kurzfristig verlegt. Der neue Termin steht schon fest. Gespielt wird am Samstag, 21. März, um 18 Uhr in Ottenbronn.